

**MARKTGEMEINDE HOFSTETTEN-GRÜNAU**  
**Polt. Bezirk St.Pölten, NÖ**  
**3202 Hofstetten, Hauptplatz 3 - 5**

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

### über die S I T Z U N G des **GEMEINDERATES**

am: 3. Mai 2016 im Bürger- und Gemeindezentrum  
 Beginn: 19.00 Uhr Die Einladung erfolgte am 24.04.2016  
 Ende: 20.25 Uhr durch Kurrende bzw. Email

**ANWESEND WAREN:**

Bürgermeister: Rasch Arthur  
 Vizebürgermeister: Grünbichler Wolfgang

**DIE MITGLIEDER DES GEMEINDERATES:**

3. GV Schubert Tamara	4. GV Kraushofer Gerald
5. GV Gram Wilfried	6. GV Graßmann Günter
7. GR Nussbaumer Julia	8. GR Ing. Hollaus Herbert
9. GR Mayer Peter	10. GR Gruber Christine
11. GR Nekula Patrick	12. GR Schnetzinger Ulrike
13. GR Mag. Klauser Armin	14. GR Kerschner Josef
15. GR Schmol Gerhard	16. GR Wagner Thomas
17. GR Garschall Kurt	18. GR Burmetler Norbert
19. GR Ing. Bacher Christian ab 19.35	20. GR <del>Protenhofer</del> Michael
21. GR Hollaus Herbert jun.	<i>Schildcher</i>

**ANWESEND WAREN AUSSERDEM:**

1. Grubner Margit als Schriftführerin	2. Dr. Nadja Straubinger-Gansberger/NÖN +
3. Mentil Johann – Zuhörer bis TOP 15	Kollegin bis TOP 15

**ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:**

1. GR Ing. Hollaus Herbert	3. GR Gerhard Schmol
2. GR Ing. Bacher Christian bis TOP 4	

**NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:**

1.	2.
----	----

Vorsitzender: Bgm. Arthur Rasch

Die Sitzung war öffentlich.  
 Die Sitzung war beschlussfähig.

## Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch Bgm. Arthur Rasch, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung des letzten Protokolls
- TOP 2: Nachtrag zum Kreditvertrag wegen Neufestsetzung des Kreditzinssatzes
- TOP 3: Darlehensaufnahme für Feuerwehrhausbau
- TOP 4: Feuerwehrhausbau - Auftragsvergaben
- TOP 5: Wasserversorgungsanlage Mainburg - Auftragsvergaben
- TOP 6: Wasserversorgungsanlage Antlas
- TOP 7: Ersatzwegbau Mainburg
- TOP 8: Schutzweg am Hauptplatz
- TOP 9: Straßenbau
- TOP 10: Wildbachverbauung - Raintalgraben
- TOP 11: Baumkataster - Auftragsvergabe
- TOP 12: Buffet im Pielachpark
- TOP 13: Bereitstellung von GWR Daten für nÖGIG für Glasfasernetz
- TOP 14: Kopfquotenregelung Förderung Feuerwehr - Anpassung
- TOP 15: Personal – nicht öffentlich

### **TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch Bgm. Arthur Rasch, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung des letzten Protokolls**

Bgm. Arthur Rasch begrüßt die Gemeinderäte und die Schriftführerin Margit Grubner zur Gemeinderatssitzung. Entschuldigt abwesend ist Gemeinderat Ing. Herbert Hollaus und GR Gerhard Schmol. GR Ing. Christian Bacher wird etwas später zur Sitzung kommen. Bgm. Arthur Rasch stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Gemeinderatsitzung. Er begrüßt auch Dr. Nadja Straubinger-Gansberger und ihre Kollegin von den NÖN und den Zuhörer Johann Mentil.

**Das öffentliche und das nichtöffentliche Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 1.3.2016 werden einstimmig zur Kenntnis genommen und unterzeichnet.**

## **TOP 2: Nachtrag zum Kreditvertrag wegen Neufestsetzung des Kreditzinssatzes**

Bgm. Arthur Rasch:

Für den Kindergartenzubau wurde ein Darlehen von € 150.000,-- aufgenommen (Gemeinderatsbeschluss vom 8.11.2011). Der Kreditvertrag wurde mit 30.1.2013 abgeschlossen. Derzeit haftet ein Betrag von € 127.500,-- aus. Es wurde im Kreditvertrag eine variable Verzinsung bis 31.12.2015 mit einem Kreditzinssatz in der Höhe der Summe aus 0,79 % (Aufschlag) und 6-Monats Euribor (Basiszinssatz) vereinbart. Da diese Zinsvereinbarung abgelaufen ist, ist eine neue Vereinbarung zu treffen. Für den Nachtrag zum Kreditvertrag wurde ein Aufschlag von 0,98 %-Punkte p.a. vereinbart.

**Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, den Nachtrag zum Kreditvertrag zu beschließen.**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig den vorliegenden Nachtrag zum Kreditvertrag abgeschlossen zwischen HYPO NÖ Gruppe Bank AG, St.Pölten und Marktgemeinde Hofstetten-Grünau.**

**Auf Grund des Ablaufes der bisherigen vereinbarten Kondition mit 31.12.2015 war eine Neufestsetzung des Kreditzinssatzes erforderlich und wird der Punkt 6 des Kreditvertrages wie folgt abgeändert: Der Kreditnehmer ist verpflichtet, für den aushaftenden Kreditbetrag Zinsen (Kreditzinsen) in der Höhe der Summe aus dem Basiszinssatz und dem Aufschlag /zusammen Kreditzinssatz) zu bezahlen.**

**Der Basiszinssatz hat den Wert der „Euro Interbank Offered Rate“ (EURIBOR) für Geldaufnahmen in Euro mit einer Zinsbindungsdauer von sechs Monaten, mindestens jedoch den Wert Null.**

**Der Wert des Basiszinssatzes wird von HYPO NOE erstmals am zweiten Bankarbeitstag vor dem 01.01.2016 und danach jeweils am zweiten Bankarbeitstag vor dem Zinsenfälligkeitstag ermittelt. Der so ermittelte Wert ist erstmals am dem 2.1.2016 (inklusive) bis 1.7.2016 (inklusive) und danach für die unmittelbar nachfolgende Zinsenperiode wirksam.**

**Der Aufschlag beträgt 0,98 %-Punkte p.a.**

**Der Nachtrag zum Kreditvertrag wird unterzeichnet.**

**Einstimmiger Beschluss**

## TOP 3: Darlehensaufnahme für Feuerwehrhausbau

### Bgm. Arthur Rasch:

Die Darlehensaufnahme wurde von der Kassenverwalterin Christa Schmiral ausgeschrieben. Angebotsabgabeschluss war am 26.4.2016 um 09.00 Uhr.

Darlehenshöhe: € 840.000,-; Laufzeit 18 Jahre, Tilgungsbeginn 1.9.2019, Tilgung halbjährlich;

Eingeladen wurden Sparkasse, Hypobank, Oberbank, Raiffeisenlandesbank, Bank Austria und Volksbank; nicht abgegeben hat die Oberbank;

Es wurden folgende Varianten angeboten:

### Bindung an 6 Monatseuribor, Zinssatz variabel, Aufschlag auf den 6 Monatseuribor:

Sparkasse 0,0 + 0,89 %

Hypobank 0,0 + 1,02 %

Raiffeisen 0,0 + 1,07 %

Bank Austria 0,0 + 1,03 %

Volksbank 0,0 + 1,23 %

Bei variablem Zinssatz ist die Sparkasse Bestbieter.

### Fixzinssatz gültig 5 Jahre – 5-Jahres-ISDA fix:

Sparkasse 0,0 % + 0,95 % = 0,95 %

Hypobank 0,013 + 1 % = 1,013 %

Raiffeisen 0,005 % + 1,07 % = 1,075 %

Bank Austria 1,37 %

Volksbank kein Angebot

Beim 5 Jahres Fixzinssatz ist ebenfalls die Sparkasse Bestbieter.

### Fixzinssatz gültig 10 Jahre – 10-Jahres-ISDA fix:

Sparkasse 0,489 % + 0,95 % = 1,439 %

Hypobank 0,541 % + 1,05 % = 1,591 %

Raiffeisen 0,542 % + 1,07 % = 1,612 %

Bank Austria 1,80 %

Volksbank kein Angebot

Beim 10 Jahres Fixzinssatz ist ebenfalls die Sparkasse Bestbieter.

Die Tilgungspläne aller 3 Varianten wurden angefordert.

Diskussion über die einzelnen Varianten.

GR Michael Schilcher verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal – er ist Mitarbeiter der Hypo Bank.

### Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

ÖVP plädiert auf die Variante Fixzinssatz gültig 10 Jahre

Begründung: Fixzinssatz ist budgettechnisch besser einzuplanen.

Die SPÖ Fraktion ist ebenfalls dieser Meinung.

Bgm. Arthur Rasch:

Bei der 10 Jahres Fixzinsvariante sind nach 10 Jahren noch € 386.000,-- ausständig.  
Gesamtzahlung bei 10 Jahres Fixzinssatz € 970.000,--

**Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, folgende Darlehensaufnahme für den Bau des Feuerwehrhauses zu beschließen:**

**Bank: Sparkasse NÖ Mitte West AG**  
**Darlehensbetrag: € 840.000,--**  
**Laufzeit: 18 Jahre**  
**Tilgungsbeginn: 01.09.2019**  
**Sollzinsen: 1,439 % p.a. fix 10 Jahre**  
**Berechnungsart: dekursiv**  
**Tilgung halbjährlich**  
**Ratenart: Pauschalraten mit Anpassung**  
**Ratenanzahl: 30**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig folgende Darlehensaufnahme für den Bau des Feuerwehrhauses:**

**Bank: Sparkasse NÖ Mitte West AG**  
**Darlehensbetrag: € 840.000,--**  
**Laufzeit: 18 Jahre**  
**Tilgungsbeginn: 01.09.2019**  
**Sollzinsen: 1,439 % p.a. fix 10 Jahre**  
**Berechnungsart: dekursiv**  
**Tilgung halbjährlich**  
**Ratenart: Pauschalraten mit Anpassung**  
**Ratenanzahl: 30**

**Einstimmiger Beschluss**

## **TOP 4: Feuerwehrhausbau - Auftragsvergaben**

Bgm. Arthur Rasch:

Für den Bau des neuen Feuerwehrhauses wurden folgende Gewerbe ausgeschrieben: Baumeisterarbeiten, Fertigdach in öffentlichen Ausschreibung. Außen-elemente (=Fenster), Erdarbeiten, Estrich, Innenputz, Monoplatte, Schlosserarbeiten und Fassade in nö Ausschreibungsverfahren. Diese Positionen werden von Architekt Höfer nachverhandelt. Fenster und Türen werden nochmals ausgeschrieben, da nur 1 Firma ein Angebot abgegeben hat.

Abgabeschluss und Angebotsöffnung war am 25. April 2016, 12.00 Uhr. Architekt Höfer, Bgm. Arthur Rasch, Andrea Stückler und FF Kommandant Walter Bugl waren bei der Angebotseröffnung anwesend.

GR Ing. Christian Bacher kommt um 19.35 Uhr zur Gemeinderatssitzung.

Baumeisterarbeiten:

Eingeladen wurden 5 Firmen; abgegeben haben 4 Firmen

Bauunternehmen Gruber	€ 460.995,00 inkl. MwSt.
Lux Bau	€ 511.288,08 inkl. MwSt.
Anzenberger	€ 515.288,08 inkl. MwSt.
Trepka	€ 568.696,56 inkl. MwSt.
Schwaighofer	Nicht abgegeben

**Bestbieter ist die Firma Bauunternehmen Gruber;**

Fertigdach:

5 Firmen waren eingeladen; abgegeben haben 2 Firmen

Graf Holztechnik	€ 189.591,64 inkl. MwSt.
Rubner	€ 202.547,47 inkl. MwSt.
Pfaffenlehner, Texing	Nicht abgegeben
Wutzi	Nicht abgegeben
Schoisengeier	Nicht abgegeben

**Bestbieter ist die Firma Graf**

Erdarbeiten:

5 Firmen waren eingeladen; abgegeben haben 2 Firmen

Grasman	€ 32.358,-- inkl. MwSt.
Thir	€ 39.348,-- inkl. MwSt.
Boria	Nicht abgegeben
Letschka	Nicht abgegeben
Schneck	Nicht abgegeben

**Bestbieter ist die Firma Grasman**

GR Ing. Christian Bacher verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal, er ist Mitarbeiter der Firma Anzenberger Bau.

**Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, die Aufträge für Baumeisterarbeiten, Dacharbeiten und Erdarbeiten an die Bestbieter zu vergeben.**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig folgende Auftragsvergaben für den Feuerwehrhausbau:**

**Baumeisterarbeiten – Fa. Gruber Bauunternehmen zum Preis von € 460.995,00 inkl. MwSt.**

**Dacharbeiten – Fa. Graf Holztechnik zum Preis von € 189.591,64 inkl. MwSt.**

**Erdarbeiten – Fa. Grasmann zum Preis von € 32.358,-- inkl. MwSt.**

**Einstimmiger Beschluss**

GR Ing. Christian Bacher kehrt in den Sitzungssaal zurück.

## **TOP 5: Wasserversorgungsanlage Mainburg - Auftragsvergaben**

Bgm. Arthur Rasch:

Die Ausschreibung für die Erd- und Baumeisterarbeiten für Ortsnetze und Transportleitung hat stattgefunden. Die Angebotsöffnung hat am 21.4.2016 stattgefunden.

8 Firmen waren eingeladen, 7 haben abgegeben:

1. Swietelsky GmbH, Zwettl	€ 502.771,64 exkl. MwSt.
2. STRABAG, St.Pölten	€ 510.018,01 exkl. MwSt.
3. Leithäusl GmbH, Krems	€ 536.088,24 exkl. MwSt.
4. Anzenberger, Kirchberg	€ 612.617,62 exkl. MwSt.
5. Zehetner GmbH, Amstetten	€ 674.887,50 exkl. MwSt.
6. Held & Francke, Loosdorf	€ 772.731,73 exkl. MwSt.
7. Jägerbau GmbH, St.Pölten	€ 773.973,95 exkl. MwSt.
Traunfellner, Scheibbs	Nicht abgegeben

**Bestbieter ist die Firma Swietelsky GmbH.**

Weiters wurden von der Firma Henninger & Partner Angebote eingeholt für

Brunnenbeweissicherungen

- WSB Labor, Krems € 13.776,-- exkl. MwSt.
- NUA, Umweltanalytik, Ma. Enzersdorf € 18.711,-- exkl. MwSt.

Vergabevorschlag: WSB Labor

für Dichtheitsprüfungen für die WVA Mainburg

Kanal Control Gram, Wilhelmsburg	€ 4.950,--
Kanal Partner e.U., Rabenstein	€ 5.500,--
WDL GmbH, Linz	€ 5.553,70
Maier-Bauer Prüftechnik, Raab	€ 5.710,--
Rudolf Haubenberger GmbH, Bergland	€ 6.200,--

Die Firma Kanal-Control und die Firma Kanal-Partner wurden zu einem Nachlass auf das bestehende Angebot aufgefordert.

Kanal-Control Gram gibt einen Nachlass von 3 % und 2 % Skonto (14 Tage Zahlungsziel); daher neuer Angebotspreis € 4.801,50, abzgl. 2 % Skonto

Kanal-Partner gibt einen Nachlass von 14 % und 2 % Skonto (14 Tage Zahlungsziel); daher neuer Angebotspreis € 4.730,--, abzgl. 2 % Skonto

**Vergabevorschlag: Kanal-Partner**und elektr. Anschluss Brückenaufhängung

angefragt bei:

B & P Eltech, Hofstetten-Grünau	€ 1.363,85
TWT Montagen, Hofstetten-Grünau	nicht abgegeben

Die Angebote wurden von der Firma Henninger & Partner geprüft und Vergabevorschläge liegen vor und sind vom Gemeinderat zu entscheiden.

GR Ing. Christian Bacher verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

**Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, die Auftragsvergaben wie von der Firma Henninger & Partner vorgeschlagen an die Bestbieter zu vergeben.**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig folgende Auftragsvergaben für die WVA Mainburg:  
Erd- und Baumeisterarbeiten Fa. Swietelsky GmbH, Zwettl,  
€ 502.771,64 exkl. MwSt.**

**Brunnenbeweissicherungen Fa. WSB Labor, Krems,  
€ 13.776,-- exkl. MwSt.**

**Dichtheitsprüfungen Fa. Kanal Partner, Rabenstein  
€ 4.730,-- exkl. MwSt.**

**Elektr. Anschluss Brückenaufhängung Fa. B & P Eltech, Hofstetten  
€ 1.363,85 exkl. MwSt.**

**Einstimmiger Beschluss**

GR Ing. Christian Bacher kehrt in den Sitzungssaal zurück.

## **TOP 6: Wasserversorgungsanlage Antlas**

Bgm. Arthur Rasch:

Ein Angebot für die Wasserversorgung Antlashof (Grünsbach 3, Sozialprojekt Hammerschmid) von der Firma Henninger & Partner liegt vor.

Roland Hammerschmid benötigt für sein Projekt Antlashof Wasser vom Hochbehälter. Außerdem soll auch das Haus Stadler, Grünsbach 91, angeschlossen werden.

Angebotssumme Henninger & Partner € 7.200,-- inkl. MwSt. für die Planung und Bauausführungsphase.

Von der Gemeinschaft Grünau/Grünsbach kam die Anfrage wegen eines Kanalanchluss im Bereich der Häuser beim Hochbehälter in Grünau. Hier liegt auch ein Angebot der Firma Henninger & Partner vor. Es handelt sich dabei um die Erweiterung der Abwasserbeseitigungsanlage in Form einer Druckentwässerung. Die 7 Liegenschaften, die anschließen möchten, erhalten ein Hauspumpwerk.

Der Honorarermittlung liegen geschätzte Baukosten von € 134.000,-- zu Grunde.

Angebotssumme Henninger & Partner € 23.760,-- inkl. MwSt. für die Planung und Bauausführungsphase.

Beim Bau der WVA zu Hammerschmid wäre es optimal den Kanalstrang für die Häuser Stadler, Lapiere und Benke gleich mitzuverlegen.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Das Projekt „Antlashof“ ist ein wichtiges Projekt. Damit werden auch zahlreiche Arbeitsplätze in der Gemeinde geschaffen. Daher wird die ÖVP dem Antrag für die Errichtung der Wasserversorgung für den Antlashof und den Auftrag an die Firma Henninger & Partner zustimmen.

**Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, den Auftrag für die Ingenieurleistungen für die Planungs- und Bauausführungsphase WVA Antlashof an die Firma Henninger & Partner zu vergeben.**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig die Vergabe des Auftrages für die Ingenieurleistungen für die Planungs- und Bauausführungsphase WVA Antlashof an die Firma Henninger & Partner laut Angebot vom 10.3.2016 zum Preis von € 7.200,--.**

**Einstimmiger Beschluss**

## **TOP 7: Ersatzwegbau Mainburg**

Bgm. Arthur Rasch:

Durch die Auflassung der Eisenbahnkreuzung beim Haus Mentil in Mainburg ist der Bau eines Ersatzweges mit einer Länge von ca. 230 lfm erforderlich.

Der Ersatzweg ist bereits in Bau.

Angebote wurden eingeholt:

Angebot Fa. Grasmann € 59.484,-- inkl. MwSt.

Angebot Fa. Thir € 47.880,-- inkl. MwSt.

Der Auftrag wurde bereits an den Bestbieter Fa. Thir vergeben, da der Weg im Zuge der Sperre der Mariazeller Bahn gebaut werden soll. Der Weg sollte bereits morgen fertig sein.

Am 30. Mai 2016 gibt es ein Gespräch mit der NÖVOG wegen der Auflassung des Bahnüberganges beim Hause Mentil, Mainburg und der Herstellung des Lichtzeichens beim Ersatzwegübergang. Die Gemeinde hat den Ersatzweg geschaffen und die Kosten dafür übernommen.

**Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag nachträglich die Auftragsvergabe für den Bau des Ersatzweges zum Haus Mentil in Mainburg an die Firma Thir zu beschließen.**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig und nachträglich die Auftragsvergabe für den Bau des Ersatzweges zum Haus Mentil in Mainburg (erforderlich durch die Auflassung des Eisenbahnüberganges direkt beim Haus Mentil) an die Firma Thir zum Preis von € 47.880,-- inkl. MwSt.**

**Einstimmiger Beschluss**

## **TOP 8: Schutzweg am Hauptplatz**

Bgm. Arthur Rasch:

Die Firma Zieritz & Partner hat den Schutzweg am Hauptplatz geplant. Ein Ansuchen an LH Dr. Pröll wegen der Durchführung der Baumaßnahmen für den Schutzweg am Hauptplatz durch die Straßenmeisterei Kirchberg wurde gestellt. Die Materialkosten übernimmt die Gemeinde. Die Genehmigung vom Landeshauptmann für die Ausführung des Baus durch die Straßenmeisterei Kirchberg ist noch ausständig.

Der Schutzweg kommt von der Litfaßsäule beim BGZ direkt bis zum Gastgarten Strohmaier.

Ein Beschluss über die Übernahme der Materialkosten ist erforderlich.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Seit Jahren wird schon wegen eines Schutzweges am Hauptplatz diskutiert. Es ist sehr positiv, dass dieser jetzt gebaut werden soll. Dieser Übergang ist wichtig für die Kinder aber auch für alle, die am Hauptplatz die Bundesstraße überqueren möchten.

SPÖ und FPÖ sind ebenfalls dieser Meinung.

**Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, die Materialkosten für den Bau des Schutzweges am Hauptplatz vor dem Bürger- und Gemeindezentrum zu übernehmen.**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig, die Materialkosten für den Bau des Schutzweges am Hauptplatz vor dem Bürger- und Gemeindezentrum zu übernehmen. Die Ausführung der Arbeiten erfolgt nach Genehmigung durch den Landeshauptmann durch die Straßenmeisterei Kirchberg/Pielach.**

**Einstimmiger Beschluss**

## **TOP 9: Straßenbau**

GV Gerald Kraushofer:

Eine Ausschusssitzung hat stattgefunden. Es wurde der Straßenbauplan für 2016 im Ausschuss besprochen.

Die Firma Bitunova hat auf der Barbara-Kapellen Straße einen neuen Asphaltüberzug gemacht. Kosten € 12.000,--.

20 Kanaldeckel werden 2016 im Gemeindegebiet getauscht. Kosten: € 20.000,--

Zinnergasse – Beim Haus Grünbichler Herta muss noch asphaltiert werden. Kosten ca. € 1.000,--

Beim Hochwasserschutzprojekt sind noch einige Asphaltierungsarbeiten durchzuführen.

Die Parkplatzgestaltung hinter dem BGZ bei der Pielachbrücke und auf der anderen Seite der Brücke sowie die Asphaltierung der Färbergasse und des Radweges unter der Pielachbrücke sind noch offen.

Vom Ziviltechniker DI Groissmaier & Partner liegt ein Angebot für die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, Erstellung der Massenermittlung, Durchführung der Ausschreibung und Prüfung der Angebote sowie Erstellung eines Vergabevorschlages und eines Bauvertrages vor.

Kosten: € 3719,-- exkl. MwSt.

6 Firmen werden angeschrieben. Der Bestbieter soll gefunden werden.

GV Gerald Kraushofer stellt den Antrag die Projekte für 2016 zu beschließen und dazu noch den Auftrag für die Durchführung der Ausschreibung für die Straßenbauarbeiten durch Groissmaier & Partner zu beschließen.

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig folgende Arbeiten:**

**Den Überzug der Barbara-Kapellen-Straße mit einer Asphaltsschicht durch die Firma Bitunova zum Preis von € 12.000,--**

**Den Austausch von 20 Stk. Kanaldeckeln im Gemeindegebiet zum Preis von € 20.000,--**

**Die Asphaltierung der Zufahrt zum Haus Dr. Grünbichler in der Zinnergasse zum Preis von € 1.000,--.**

**Weiters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau einstimmig die Auftragsvergabe für die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, Erstellung der Massenermittlung, Durchführung der Ausschreibung und Prüfung der Angebote sowie Erstellung eines Vergabevorschlages und eines Bauvertrages für die offenen Straßenbauarbeiten 2016 an die Firma Groissmaier & Partner zum Preis von € 3.719,-- exkl. MwSt.**

**Einstimmiger Beschluss**

## **TOP 10: Wildbachverbauung - Raintalgraben**

GV Wilfried Gram:

Mit der Abt. Wildbach- und Lawinerverbauung, Gebietsbauleitung NÖ West gab es eine Besprechung wegen des Raintalgrabens in Mainburg. Es gibt seit Jahren Probleme mit dem Rohrdurchlass, der bei größeren Regengüssen verklebt. Dadurch wird die Straße und der Parkplatz bei der Fa. Traumulus verschmutzt und der Steinwurf beschädigt.

Ein Projekt liegt vor. Es sollen 2 Rückhaltebecken entstehen. Beim Haus Mentil Hermann soll ein Steinwurf kommen, damit das Wasser nicht mehr beim Hang reißt. Geschätzte Kosten für das Projekt : € 80.000,--

Es gibt eine Drittelfinanzierung Bund, Land und Gemeinde. Die Gemeinde hat damit Kosten von ca. € 30.000,-- zu übernehmen.

Der Interessent Mentil sollte einen Teil des Interessentenbeitrages tragen, da seine Gartenmauer auch gesichert wird.

Bgm. Arthur Rasch:

Mit der Familie Mentil gibt es noch keine Einigung. Die Fam. Mentil wird sich am Interessentenbeitrag beteiligen, die Höhe ist noch nicht bekannt.

Im Budget sind € 30.000,- für den Hochkogelbach enthalten. Bei diesem Projekt werden heuer sicher noch keine Baumaßnahmen durchgeführt. Daher kann dieser Betrag für den Raintalgraben verwendet werden. Baubeginn soll im September 2016 sein.

**GV Wilfried Gram stellt den Antrag, den Gemeindeanteil für das Wildbachprojekt Raintalgraben zu übernehmen.**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig die Übernahme des Interessentenbeitrages für das Wildbachprojekt „Raintalgraben“ (= 1/3 der Projektkosten).**

### **Einstimmiger Beschluss**

## **TOP 11: Baumkataster - Auftragsvergabe**

Bgm. Arthur Rasch:

Die Gemeinde ist verpflichtet ihre Bäume – ca. 250 Stk. – zu katalogisieren, kontrollieren und mit Prüfplaketten zu versehen, d.h. einen Baukataster zu erstellen.

2 Angebote wurden eingeholt und von der Grünpflegerin geprüft.

Ersterfassung und Kontrolle der Bäume und Versehen mit Plakette

Firma Grassmann, Baumpflege € 2.075,00

Firma Kirner, Baumschule € 3.716,50

Jährliche Kontrolle:

Firma Grassmann, Baumpflege € 1.675,00

Firma Kirner, Baumschule € 2.254,00

Bgm. Arthur Rasch betont, dass diese jährliche Kontrolle auf jeden Fall wichtig ist, da sonst die Gemeinde bei etwaigen Unfällen verantwortlich ist.

Im Brunnhof sind noch 8 Bäume auszuschneiden. Der Auftrag für diese Arbeiten sollen an die örtliche Firma Kirner vergeben werden.

**Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, den Auftrag für die Anlage des Baumkatasters für die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau an die Firma Dipl.Ing. Franz Grassmann laut Angebot vom 07.04.2016 zu vergeben. Er stellt auch den Antrag, die Baumschnittarbeiten „Am Brunnhof“ durch die Firma Kirner, Hofstetten-Grünau, durchzuführen zu lassen.**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig den Auftrag für die Anlage des Baumkatasters für die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau an die Firma Dipl.Ing. Franz Grassmann, 4040 Gramastetten, laut Angebot vom 7.4.2016 zum Preis von € 2.075,-- (für Ersterfassung), € 1.675,-- für die jährliche Kontrolle sowie die notwendigen Zusatzleistungen zu vergeben.**

**Weiters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau einstimmig, die Baumschnittarbeiten in der Brunnhofsiedlung (8 Bäume) durch die Firma Kirner, Hofstetten-Grünau laut Angebot vom 31.3.2016 durchführen zu lassen.**

**Einstimmiger Beschluss**

## **TOP 12: Buffet im Pielachpark**

Bgm. Arthur Rasch:

Am 8. März 2016 hat Elfriede Mentil schriftlich den Pachtvertrag für das Objekt "Buffet im Pielachtal" mit 30. September 2016 gekündigt.

Derzeit liegt eine Bewerbung vor. Die Ausschreibung soll demnächst erfolgen. Optimal wäre eine Einigung des Nachpächters mit der Fam. Mentil, da nur die Fundamentplatte sich im Besitz der Gemeinde befindet. Das Gebäude darauf ist im Besitz der Fam. Mentil. Hubert Mentil möchte eine Ablöse dafür.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Es ist schade, dass Hubert Mentil aufhört. Er war ein guter Pächter und es gab nie Probleme mit ihm. Das Buffet soll neu ausgeschrieben werden.

**Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, das Buffet im Pielachpark ab der Saison 2017 auszuschreiben.**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau nimmt einstimmig die Kündigung des Pachtvertrages per 30.9.2016 für das „Buffet im Pielachpark“ von Elfriede Mentil an und beschließt einstimmig, dass das Buffet im Pielachpark neu ausgeschrieben werden soll. Eine Neuverpachtung erfolgt ab der Saison 2017.**

**Einstimmiger Beschluss**

## **TOP 13: Bereitstellung von GWR Daten für nöGIG für Glasfasernetz**

Bgm. Arthur Rasch:

Die Firma nöGIG (NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft) wurde beauftragt einen flächendeckenden Glasfaserausbau bis in jedes Gebäude in NÖ durchzuführen. Grundlage für den Bau bildet eine flächendeckende Grobplanung. Ausgangsbasis für die Grobplanung bilden Daten aus dem Gebäude- und Wohnungsregister (GWR), die von den Gemeinden zur Verfügung zu stellen sind.

Folgende Daten aus dem GWR sollen der nöGIG zur Verfügung gestellt werden: Gemeindecennziffer, Adresscode, Subcode, Objektnummer, Anzahl der Wohnungen im Gebäude, Anzahl der betrieblichen Nutzungseinheiten, Anzahl der sonstigen Nutzungseinheiten, Postleitzahl, Straße, Adresse, Gebäudeadresse, Meridian der Adresse, Koordinaten der Adresse, KG Nummer, Grundstücksnummer, Unterscheidung aktives Gebäude/in Bau befindliches Gebäude

**Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, der nöGIG die Geodatennutzungsrechte zu überlassen. Das vorliegende Übereinkommen dafür ist zu unterzeichnen.**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig die Überlassung der Geodatennutzungsrechte an die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft mbH zum Zwecke der Planung der Glasfaserinfrastruktur im Gemeindegebiet. Das Übereinkommen wird von Bgm. Arthur Rasch unterzeichnet.**

**Einstimmiger Beschluss**

## **TOP 14: Kopfquotenregelung Förderung Feuerwehr - Anpassung**

Bgm. Arthur Rasch:

Die Feuerwehr Hofstetten-Grünau bekommt ihre jährliche Förderung auf Grund der Kopfquotenregelung. Diese wurde von € 7,-- auf € 8,-- erhöht. Da die Gemeinde im Feuerwehrwesen nicht mehr Vorsteuerabzugsberechtigt ist, verliert die Feuerwehr jährlich € 1.200,-- bei der bestehenden Kopfquotenförderung. Daher sollte die Kopfquote von € 8,-- auf € 8,50 erhöht werden. Damit wäre die Förderung der Feuerwehr gleich wie bisher.

**Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag die Kopfquote für die jährliche Förderung der Feuerwehr von € 8,-- auf € 8,50 pro Kopf zu erhöhen.**

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig, die Kopfquote für die jährliche Förderung der Feuerwehr von € 8,-- auf € 8,50 pro Kopf zu erhöhen.**

**Einstimmiger Beschluss**

Die Zuhörer NÖN (Dr. Straubinger-Gansberger und Kollegin) und Johann Mentil verlassen die Gemeinderatssitzung.

## **TOP 15: Personal – nicht öffentlich**

Siehe nichtöffentliches Protokoll

### **Bericht des Bürgermeisters:**

#### **Tagesmütter:**

Derzeit gibt es in Hofstetten-Grünau nur eine Tagesmutter – Christine Enne. Diese hat jedoch keine Kapazitäten für weitere Kinder. Die einzige Betreuungsmöglichkeit für kleinere Kinder ist das WIFKI in Ober-Grafendorf. Die Gemeinde hat dafür € 60,-- /Monat pro Kind zu zahlen.

#### **Stege:**

Die beiden Steganlagen beim Grünbichler Haus, Mainburg 1 und in der PIELACHTALER sehnsucht sind montiert worden.

#### **Katastrophenausschuss:**

Für den Sonderkatastrophenplan des Pielach-Wasserverbandes sollen einige Gemeindevertreter mit dem Bürgermeister, dem Feuerwehrkommandant und dem Amtsleiter den Sonderalarmplan durcharbeiten. Der Plan ist dringend abzugeben.

Seitens der SPÖ wird Herbert Hollaus jun. mitarbeiten. Seitens der ÖVP kommt noch GV Wilfried Gram dazu.

#### **Fliegenfischertag:**

Am Donnerstag, den 5. Mai 2016 findet wieder der Fliegenfischertag in der PIELACHTALER sehnsucht statt.

#### **Spatenstichfeier:**

Am Sonntag, den 8. Mai 2016 findet der Florianikirchgang der Feuerwehr statt. Im Anschluss erfolgen die Segnung des Grundsteines und der Spatenstich beim derzeitigen Feuerwehrhaus. Bgm. Arthur Rasch lädt alle Gemeinderäte nochmals dazu ein und ersucht, zuverlässig zu erscheinen.

#### **Gemeindeausflug:**

Am Dienstag, den 17. Mai 2016 findet der Gemeindeausflug mit Mandatare und Bedienstete auf die Schallaburg und in das Stift Melk statt. Gemütlicher Abschluss ist in der PIELACHTALER sehnsucht.

### **Hochwasserschutz:**

Ende Mai kommt die Abt. WA3 wieder. Ab Juni beginnt sie mit dem Mauerwerk beim Haus Grill. Derzeit berechnet der Statiker diese Arbeiten. Ende des Jahres 2016 soll Linksufrig bis zur Wehr der Hochwasserschutz fertig sein. 2017 soll dann die Austraße gesichert werden.

### **Umweltsünden:**

Derzeit kommt es in Mainburg vermehrt zu Umweltsünden. Es wurden Rasenschnitt, Strauchschnitt aber auch Bauschutt an den Pielachufern abgelagert. Als erste Maßnahme werden Schilder aufgestellt. Er ersucht die Gemeinderäte aufmerksam zu sein und Verursacher zu melden.

## **Bericht der Ausschussobleute:**

### **Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:**

#### **Musical „Servus Peter“**

Das Musical „Servus Peter“ am Freitag, den 13. Mai 2016 im GUK in Rabenstein im Rahmen der Kulturvernetzung Hofstetten-Rabenstein statt.

#### **Vernissage:**

Am Freitag, den 20. Mai 2016 findet im BGZ eine Vernissage statt. Es handelt sich diesmal um eine Fotoausstellung von Bettina und Andreas Daxböck und Martin und Hannah Grasmann. Die Einladungen dazu kommen demnächst.

### **GV Wilfried Gram:**

#### **Güterwege:**

Die Erhaltungsarbeiten sind fertig. Die Arbeiten beim Güterweg „Auf dem Kraut“ sind geringfügig günstiger ausgefallen. Der Güterweg Plambacheck ist mit einer Dünnschicht überzogen worden. Dies ist geringfügig teurer ausgefallen, da der Weg fertig gemacht wurde.

### **GV Gerald Kraushofer:**

#### **Kirchenstiege:**

Die Schäden sollen behoben werden. Derzeit arbeitet die Fa. Anzenberger daran.

### **GV Tamara Schubert:**

#### **Silofolienentsorgung:**

Dankt dem Agrarausschuss für die Mitarbeit. Einnahmen 583,-; damit sollen die Kosten abgedeckt sein.

**Pielachuferreinigung:**

Dankt allen, die daran teilgenommen haben und der Gemeinde für die Verpflegung der Helfer.

**GV Günter Graßmann:**

**Schule:**

Rechnertausch Schule erledigt.  
Für die Wartung und Instandsetzung der Fenstermarkise wird ein Angebot eingeholt.

**Kindergarten:**

An der Ostseite des Kindergartens wurden die Pfettenköpfe getauscht und verblecht. Auf der Westseite sollen die Pfettenköpfe ebenfalls verblecht werden. Der Sonnenschutz im Kindergarten wurde montiert.

**Friedhof:**

Die Mauersanierung soll erfolgen. Ein Gutachten wurde eingeholt, dieses muss noch geprüft werden.  
Die Stiege auf der Südseite soll gerichtet werden.  
Kindergräber sind anzulegen.

**Vereine:**

Bei der Jahreshauptversammlung der Blasmusik wurde Gerhard Gerstl als neuer Obmann gewählt.

Am 11.4. 2016 hat ein Elternabend betreffend Suchprävention in NNMS Rabenstein stattgefunden.

Am 29.4.2016 hat das Konzert der Musikschule Pielachtal in Kirchberg stattgefunden.

**GR Armin Klauser**

**Registrierkassenpflicht:**

Es gab heute einen Behördengipfel wegen der Registrierkassenpflicht. Ab Mai/Juni 2016 wird streng kontrolliert und bei Nichteinhaltung erfolgt eine Bestrafung. Es wird scharf geprüft.

**Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:**

Die örtliche Wirtschaft soll dahingehend nochmals informiert werden. Er wird die Gewerbetreibenden anschreiben.

Bgm. Arthur Rasch überreicht an alle Gemeinderäte einen Anstecker mit dem Gemeindewappen. Er ersucht die Gemeinderäte, dieses nach Möglichkeit in der Öffentlichkeit zu tragen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen dankt Bgm. Arthur Rasch für die Sitzungsteilnahme und schließt um 20.25 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am *22. Juni 2016*

Genehmigt

~~abgeändert~~

~~nicht genehmigt~~

Bürgermeister

Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat